

**Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Bau, Planung, Umwelt und Landschaftsschutz am 09.04.2018**

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 20.10 Uhr

Anwesende: Stadtvertreterin Frau K. Reichler
Stadtvertreter Herr B. Wendt
Stadtvertreter Herr Dr. Borchardt
Stadtvertreter Herr G. Winkler
Stadtvertreterin Frau S. Geß
Sachkundiger Einwohner Herr S. Becker
Sachkundige Einwohnerin Frau B. Puskeiler

Es fehlte: Stadtvertreter Herr T. Lehner

Von der Verwaltung nahm teil: 1. Stellv. Bürgermeister Herr R. Kropp
Sachbearbeiterin Frau C. Panke

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
1.1	Frau Reichler eröffnete den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Planung, Umwelt und Landschaftsschutz.	
1.2	Frau Reichler stellte fest, dass der Ausschuss durch Ladung vom 29.03.2018 ordnungsgemäß einberufen wurde.	
1.3	Frau Reichler stellte fest, dass zwei Änderungen zur Tagesordnung vorliegen: Neu TOP 9: Änderung des KAG für Straßenausbaubeiträge Neu TOP 10: Dachsanierung des Kraftsportgebäudes	<u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 7
1.4	Genehmigung der Niederschrift vom 05.02.2018	<u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 6 Stimmenthaltungen: 1
2.	<u>Vorstellung der Genehmigungsplanung für die Barrierefreie Umgestaltung des Bahnhofvorplatzes, Bau einer Rampe mündlich durch Herrn Kropp, Frau Panke</u> Herr Kropp erläuterte das Vorhaben anhand des Lageplans der Bauantragsunterlagen. Frau Panke erläuterte die Finanzierung anhand des Zuwendungsbescheides vom 28.12.2017 und der Kostenberechnung vom 28.03.2018.	<u>Empfehlungen für das Vorhaben</u> Der Bau eines Geländers ist örtlich anzupassen. Die Notwendigkeit von Schutzmaßnahmen für den Mehrgenerationenplatz ist zu prüfen. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 6 Stimmenthaltungen: 1
3.	<u>Information über den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft-Unser Dorf soll schöner werden“ für den OT Wichmannsdorf</u> <u>Sitzungsvorlage, mündlich durch Herrn Herr Kropp</u> Nach Rücksprache mit dem Ortsrat Jennewitz gab Herr Kropp Auskunft zu	

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
3.	<p>1. <u>Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen:</u> -Flächennutzungsplan und Innenbereichssatzung sind vorhanden -10 angemeldete Gewerbe -Vorbehaltsgebiet für Tourismus nach der Landesplanung</p> <p>2. <u>Soziales und kulturelles Leben</u> -Aktivitäten der Initiative für Wichmannsdorf e.V. Backhaus, Backtage, Subbotnik -Aktivitäten im Schloss kulturelle Veranstaltungen</p> <p>3. <u>Baugestaltung und –entwicklung</u> -Errichtung von Ferienwohnungen im Schloss -Umnutzung der alten Schmiede zum Wohnhaus -Errichtung eines Stallgebäudes mit Bewegungsfläche für Pferde auf dem Grundstück des ehemaligen Schafstalls</p> <p>4. <u>Grüngestaltung und –entwicklung</u> -Gestaltung des Parks am Schloss -Erhalt des Natursteinpflasters durch DE</p> <p>5. <u>Ort in der Landschaft</u> -ausgewiesene Wanderwege -Bau des Aussichtsturmes -Schaffung von Bienenweiden</p> <p>Es sind 89 Einwohner mit Hauptwohnsitz, 9 Einwohner unter 18 Jahren ansässig. Am 16.04.2018 findet der Vororttermin mit dem LK Rostock statt.</p>	
4.	<p><u>Planungsauftragsvergabe für die Sanierung des Gehweges einschließlich Beleuchtung Schulstraße, Kreuzung Bützower Straße bis Brusower Weg mündlich durch Herrn Kropp</u></p> <p>Die Planungsauftragsvergabe erfolgte an die Ingenieurberatungsgesellschaft Jürgens+Klütz+Partner mbH, Teterow in der Sitzung des Hauptausschusses am 14.03.2018. Nach Rücksprache mit der Ingenieurgesellschaft über die weitere Vorgehensweise einschließlich Abstimmung der Terminkette für das Vorhaben wurde leider mitgeteilt, dass sie kurzfristig wegen fehlender Kapazitäten durch krankheitsbedingte Abwesenheit und Abarbeitung andauernder Projekte nicht mehr in der Lage sind, den Planungsauftrag für o.a. Vorhaben zu übernehmen. Aus diesem Grund wurde mit die ROGA Ingenieurbüro GmbH, Rostock Kontakt aufgenommen.</p>	<p><u>Beschlussempfehlungen zur Stadtvertreterversammlung:</u> Der Beschluss des Hauptausschusses über die Auftragsvergabe zur Erarbeitung der Planungsunterlagen, Phase 1 – 9 für das Bauvorhaben „Sanierung des Gehweges Schulstraße einschließlich Beleuchtung“ an die Ingenieurberatungsgesellschaft Jürgens+Klütz+Partner mbH, Teterow wird aufgehoben. Die Auftragsvergabe zur Erarbeitung der Planungsunterlagen, Phase 1 – 9 für das Bauvorhaben „Sanierung des Gehweges Schulstraße einschließlich Beleuchtung“ erfolgt an die ROGA Ingenieurbüro GmbH, Rostock.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 6 Stimmenthaltungen: 1</p>

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
4.	Das Ingenieurunternehmen ist der Stadt Kröpelin bekannt durch die Planungs- und Bauüberwachungsleistungen für das Wohngebiet „Schön Busch“ in Jennewitz.	
5.	<p><u>Planungsauftragsvergabe für den barrierefreien Ausbau des Gehweges Rathaus/Kirche/Hohlweg</u> <u>mündlich durch Herrn Kropp</u> Die Planungsauftragsvergabe erfolgte an die Ingenieurberatungsgesellschaft Jürgens+Klütz+Partner mbH, Teterow in der Sitzung des Hauptausschusses am 14.03.2018. Nach Rücksprache mit der Ingenieurgesellschaft über die weitere Vorgehensweise einschließlich Abstimmung der Terminkette für das Vorhaben wurde leider mitgeteilt, dass sie kurzfristig wegen fehlender Kapazitäten durch krankheitsbedingte Abwesenheit und Abarbeitung andauernder Projekte nicht mehr in der Lage sind, den Planungsauftrag für o.a. Vorhaben zu übernehmen. Aus diesem Grund wurde mit die ROGA Ingenieurbüro GmbH, Rostock Kontakt aufgenommen. Das Ingenieurunternehmen ist der Stadt Kröpelin bekannt durch die Planungs- und Bauüberwachungsleistungen für das Wohngebiet „Schön Busch“ in Jennewitz</p>	<p>Beschlussempfehlungen zur Stadtvertretersitzung: Der Beschluss des Hauptausschusses über die Auftragsvergabe zur Erarbeitung der Planungsunterlagen, Phase 1 – 9 für das Bauvorhaben „Barrierefreier Gehweg vom Markt bis zum Hohlweg“ an die Ingenieurberatungsgesellschaft Jürgens+Klütz+Partner mbH, Teterow wird aufgehoben. Die Auftragsvergabe zur Erarbeitung der Planungsunterlagen, Phase 1 – 9 für das Bauvorhaben „Barrierefreier Gehweg vom Markt bis zum Hohlweg“ erfolgt an die ROGA Ingenieurbüro GmbH, Rostock. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 6 Stimmenthaltungen: 1</p>
6.	<p><u>Information und Planungsauftragsvergabe für die Straßenerneuerung und Niederschlagswasserableitung Brusow</u> <u>mündlich durch Herrn Kropp</u> Durch den LK Rostock, SG Zentrale Fördermittelstelle wurde die Zustimmung zum vorzeitigen Investitionsbeginn erteilt mit dem Hinweis, dass unter Einhaltung der Vergabevorschriften für freiberufliche Leistungen und Bauleistungen die Auftragsvergaben u.a. durch die Stadt Kröpelin zu erfolgen haben.</p>	<p>Zur Vorbereitung der Planungsauftragsvergabe besteht Klärungsbedarf, es ist Rücksprache mit dem ZVK erforderlich.</p>
7.	<p><u>Information zur Umwandlung der Waldfläche zur gewerblichen Baufläche im räumlichen Geltungsbereich des B-Planes Nr. 5 GG „Südwest“</u> <u>mündlich durch Herrn Kropp</u> Nach Rücksprache mit dem Forstamt ist für die Umwandlung der Waldfläche in gewerbliche Baufläche im räumlichen Geltungsbereich des B-Planes Nr. 5 GG „Südwest“ die Schaffung von Ausgleichsflächen vorzusehen mit dem Faktor 1 – 1,5 hinsichtlich der Größe.</p>	

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
7.	Eine Änderung des B-Planes ist nicht notwendig. Es ist ein Antrag zu stellen und eine Vereinbarung mit dem Forstamt zu schließen über die Ausgleichsfläche, z.B. Fläche des Schutzstreifens an der OU der B 105 am Hundehäger Weg.	
8.	<u>Auftragsvergabe für Reparaturmaterial zur Instandsetzung der Gemeindestraßen</u> <u>Tischvorlage, mündlich durch Frau Panke</u> Für die jährliche Instandhaltung der Straßen ist die Beschaffung von Reparaturmaterial notwendig. Der Einbau erfolgt durch die Mitarbeiter des Bauhofes: -Rissband verschließt kleine Risse bis ca. 0,5 cm in der Fahrbahn, -Kaltmischgut wird für Schlaglöcher und Kantenabbrüche verwendet und -Kaltverguss ist für Risse größer als ca. 0,5 cm und Netzzisse vorgesehen. Es erfolgte eine Angebotsbeziehung für das Reparaturmaterial und die Angebotsauswertung.	<u>Beschlussempfehlungen</u> zur <u>Stadtvertreterversammlung</u> : Für die Reparatur der Straßen erfolgt die Lieferung von Kaltmischgut, Kaltverguss und Rissband durch die Asphalt Nord GmbH, Rostock mit der Bruttoangebotssumme i.H.v. 7.270,48 EUR. <u>Abstimmungsergebnis</u> : Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 1 Stimmenthaltungen: 1
9.	<u>Sanierung des Gebäudes des Kraftsportes</u> <u>mündlich durch Frau Reichler</u> In diesem Jahr ist die Dachsanierung des Gebäudeteils des Kraftsportes geplant.	Für die Dachsanierung des Gebäudeteils des städtischen Bauhofes ist ein Angebot einzuholen und die außerplanmäßige Ausgabe in den Haushaltsplan aufzunehmen. <u>Abstimmungsergebnis</u> : Ja-Stimmen: 7
10.	<u>Gesetzesinitiative zur Abschaffung des Kommunalen Abgabengesetzes KAG für Straßenbaubeiträge</u> <u>mündlich durch Frau Reichler</u> Frau Reichler gibt das Schreiben der Stadt Bad Doberan, Beschluss der Stadtvertretung über die Abschaffung der Straßenbaubeiträge/Gesetzesnovellierung des KAG MV bekannt.	Die Gesetzesnovellierung zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge wird empfohlen. Darüber ist auch in den Fraktionen und Ausschüssen der Stadt Kröpelin zu beraten <u>Abstimmungsergebnis</u> : Ja-Stimmen: 7
11. 11.1	<u>Anfragen, Anregungen, Informationen</u> <u>mündlich durch Herrn Becker</u> Beim Ausbau der Bushaltestelle Bahnhof Kröpelin ist ein Fußgängerüberweg in der Wismarschen Straße vorzusehen.	
11.2	<u>mündlich durch Herrn Kropp</u> Die Beschädigung des Brunnens In den Hören ist nicht instanzzusetzen. Die Kosten für einen Ersatzbrunnen aus Granit sind ca. 3.000 EUR. Kostengünstiger ist ein Brunnen in Klinkerbauweise.	Die Ausschussmitglieder befürworten den Brunnen in Klinkerbauweise.
11.3	<u>mündlich durch Herrn Kropp</u> Es werden Informationen des ZVK zur Kenntnis gegeben. Für die Reinigung der Straßeneinläufe ist	

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
11.3	nach einer Rechtsprechung der ZVK zuständig. Damit sind dann Kosten i.H.v. ca. 11-12 EUR/Stck. im Jahr fällig. Der ZVK bietet Dienstleistungen für ein Baumkataster an. Die Kosten für die jährliche Kontrolle durch den ZVK sind 4 EUR/Baum.	
11.4	<u>mündlich</u> durch Herrn Kropp In Parchow Ausbau ist die Instandsetzung der Straßenentwässerung notwendig wegen Überflutungen im Bereich von Straßenverkehrsflächen und Grundstücksflächen. Dazu wurden Angebote eingeholt und der Beginn der Maßnahme ist ab 16.04.18 vorgesehen, da die Fläche mit Mais bestellt werden soll.	Im Rahmen der Gefahrenabwehr erfolgt die Auftragsvergabe für die Instandsetzung der Straßenentwässerung an die Fa. Tief- und Landschaftsbau H. Westphahl, Vorder Bollhagen mit der Bruttoangebotssumme i.H.v. 19.819,27 EUR. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 7
11.5	<u>mündlich</u> durch Herrn Kropp Bei der Umsetzung der Maßnahmen zur Hochwasserschutzsicherung des Stadtbaches in der Bützower Straße kann der Eigentumsnachweis nicht geführt werden. Es handelt sich um ungetrennten Hofraum.	
11.6	<u>mündlich</u> durch Herrn Winkler Die durch Sturmschaden beschädigte Kiefer in der Schulstraße ist zu beseitigen.	Das Ordnungsamt wendet sich an den Grundstückseigentümer.
11.7	<u>mündlich</u> durch Herrn Winkler Für das Vorhaben Ausbau der Bushaltestelle am Bahnhof sollte eine Bürgerinformation durchgeführt werden. Da mit dem Bau zukünftig ein erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Wismarschen Straße zu erwarten ist, sollte ein Fußgängerüberweg an der KITA „Villa Kunterbunt“ vorgesehen werden.	
11.8	<u>mündlich</u> durch Herrn Dr. Borchardt Am Mehrgenerationenplatz waren die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes tätig und es muss noch die Beseitigung des Restholzes erfolgen.	
11.9	<u>mündlich</u> durch Herrn Dr. Borchardt Nachtrag zur Niederschrift vom 06.11.2017 TOP 4: „Meine Auffassung zur Treppenanlage (Kamp-Bützower Straße) wurde in der Niederschrift unzureichend wiedergegeben. Bedingt durch den sehr schlechten baulichen Zustand halte ich die Treppe für <u>nicht</u> sanierungswürdig und plädiere deshalb für einen	

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
	Ersatzneubau - <u>unabhängig</u> von einer Förderfähigkeit.“	
11.10	<u>mündlich</u> durch Frau Geß Ein Pflegeschnitt der Koniferen und Gewächse im Vorgarten des Grundstückes In den Hören 5 sollte erfolgen da die Nutzung des Gehweges beeinträchtigt ist.	
11.11	<u>mündlich</u> durch Herrn Winkler Die Termine der Ausschusssitzungen auf der Internetseite der Stadt Kröpelin sind zu aktualisieren	
12.	Durch Frau Reichler wurde der öffentliche Teil der Sitzung um 19.45 Uhr geschlossen.	

K. Reichler

Karin Reichler
Ausschussvorsitzende

C. Panke

Cornelia Panke
Schriftführerin